



Intensiv-Workshop Pflegecontrolling in der Praxis

Inhalt:

- Bestandsaufnahme im Pflegedienst
- Alternativen in der Leistungsdarstellung
- Neue Pflegekonzepte – Umsetzung im Budget
- Berichtsinhalte
- Aufbau eines tagesgleichen Berichtswesen
- Variable Gliederungstiefe bis auf den Einzelfall
- Variable Gliederungsbreite
- Variable Kostenstellenberichte
- Weitere Verfeinerungen der Daten

07. und 08. Juni 2010 in Gütersloh

Beginn: 1. Tag: 09.30 Uhr / Ende: ca. 16.00 Uhr
2. Tag: 09.00 Uhr / Ende: ca. 15.00 Uhr

Referent: Dipl.-Kfm. Jürgen G. Tauch

Zielgruppen: Verwaltungsdirektoren, Leitende Ärzte, Controller, Kostenrechner, Mitarbeiter/innen des Finanz- und Rechnungswesens, Ltd. Ärzte, Pflegedienstleitungen, interessierte Mitarbeiter/innen

Preis: € 550,00 inkl. MWSt., Seminarunterlagen, Pausengetränke und Mittagessen



Lehrinhalte 1. Tag

Bestandsaufnahme im Pflegedienst
Personalbedarfsermittlung im Pflegedienst
Intensivstation / OP / Funktionsbereiche
TISS / DRG / INPULS / PPR

Lehrinhalte 2. Tag:

Berichtsinhalte und Berichtsorganisation
Pflegetiminuten je Fall im Benchmark oder Soll-Ist
Entwicklung der Pflegeleistung im Zeitvergleich (LEP / PPR)
Alternativen in der Darstellung der Intensivstation
Kosten / Erlöse / Fallkalkulation

Zum Thema:

Die DRG erfordern auch für das Pflegemanagement und das Pflegecontrolling neue Instrumente. Mit unserem Workshop möchten wir Ihnen neue Wege und aktuelle Werkzeuge aufzeigen.

Zunächst werden aktuelle Pflegekonzepte diskutiert und eine Bestandsaufnahme im Pflegedienst durchgeführt. Dabei werden auch Aspekte der Qualitätsmanagements und zu den „Expertenstandard Entlassmanagement“ berücksichtigt.

Anschließend werden Beispiele und Auswertungen eines pflegespezifischen Benchmarks demonstriert. Der überwiegende Teil des Workshops befasst sich mit einem entscheidungsorientierten Aufbau von Managementinformationen. So werden Abteilungsbudgets über die Entgeltverrechnung bei internen Verlegungen gebildet und bis auf die Stationen heruntergebrochen.

Zu unserem Referenten:

Dipl.-Kfm. Jürgen G. Tauch hat Betriebswirtschaft studiert und war 13 Jahre Geschäftsführer eines 430-Betten-Krankenhauses. Seit 1993 ist der Geschäftsführer der GOB. Er war Mitglied der Expertengruppe des Bundesgesundheitsministeriums zur Erstellung der PPR und beteiligt bei der Kalkulation von pauschalierten Entgelten. Er ist Autor zahlreicher Veröffentlichungen zu allen Bereichen des Krankenhausmanagements und Dozent an der Fachhochschule des Mittelstandes in Bielefeld im Fachbereich „Gesundheitsökonomie“.

Veranstaltungsort:

Ringhotel Appelbaum
Neuenkirchener Str. 59
33332 Gütersloh
Tel.: 0 52 41 – 95 51 0

Für Teilnehmer an diesem Seminar steht im Tagungshotel ein begrenztes Zimmerkontingent zu Sonderkonditionen zur Verfügung. Setzen Sie sich bitte direkt mit dem Hotel unter Berufung auf das GOB-Seminar in Verbindung.





Anmeldeformular:

Workshop Pflegecontrolling in der Praxis (07. und 08. Juni 2010 in Gütersloh)

Name / Vorname

Funktion / Position

Krankenhaus / Dienststelle:

Anschrift:

Telefon:

Fax:

Email:

Datum:

Unterschrift:

Rechnungsanschrift:

Abteilung: Name:

Straße / Postfach / PLZ / Ort

So melden Sie sich an:

Per Telefax unter: 0 52 41 – 53 10 60

Per Post: Gütersloher Organisationsberatung, Eichenallee 98b, 33332 Gütersloh

Per Mail: info@gob-tauch.de

Per Internet: www.gob-tauch.de

Teilnehmergebühr:

Die Teilnahmegebühr für das Seminar beträgt € 550,00 inkl. MWSt. Nach Erhalt der Rechnung bitten wir um Überweisung der Teilnehmergebühr. Sie ist spätestens bis zum Beginn der Veranstaltung fällig. Eine Teilberechnung der Seminar- oder Veranstaltungsgebühr ist nicht möglich. Alle weiteren Vertragsbedingungen entnehmen Sie aus unseren allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Rücktrittserklärung:

Abmeldungen eines Teilnehmers müssen grundsätzlich schriftlich erfolgen. Stornierungen sind bis spätestens vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn kostenlos möglich. Bei Stornierungen, die weniger als vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn eingehen, sind 50% der Tagungsgebühr fällig. Maßgebend für die Fristwahrung ist der Posteingangsstempel der GOB.